VADIM SAVITSKY/TASS/GETTY IMAGES

China und Russland: ‚Wir bereiten uns auf einen Krieg vor'

Jüngste Äußerungen bestätigen, dass diese beiden Länder immer mehr die gleiche Weltsicht teilen – sie glauben an einen Krieg in unserer Zukunft.

- Jeremiah Jacques
- 11.12.2018

Da die Spannungen zwischen ihren Ländern und dem Westen stärker geworden sind, haben russische und chinesische Regierungsstellen verlauten lassen, sie bereiteten sich auf einen Krieg vor.

Am 25. Oktober besuchte der chinesische Präsident Xi Jinping das Kommando Süd der Volksbefreiungsarmee. Xi, der auch der Oberkommandierende der chinesischen Streitkräfte ist, sagte vor einer Versammlung von Generälen, sie „sollten Vorbereitungen dafür treffen, einen Krieg zu führen."

Er wies die Militärs an, den „Aufbau von Kapazitäten zur Weitergabe von Befehlen und ihre Kommando-und Betriebssysteme zu verbessern, um eine reibungslose und wirkungsvolle Weitergabe der Befehle sicherzustellen", gab die von der Regierung kontrollierte Xinhua Nachrichtenagentur bekannt.

Xi sagte, das Kommando Süd trage „eine große militärische Verantwortung, da es mit den Operationen im südchinesischen Meer und der Meerenge von Taiwan betraut sei – zwei Brennpunkte im Konfliktfall. „Wir müssen mit allen möglichen komplexen Situationen rechnen und dementsprechende Notfallpläne ausarbeiten", sagte er. „Wir müssen verstärkt Kampfbereitschaftsübungen, gemeinsame Manöver und Konfrontationsübungen machen, um die Fähigkeiten der Soldaten und ihre Vorbereitung für den Krieg zu verbessern."

Xi macht diese Ansagen in einer Zeit steigender Spannungen im südchinesischen Meer, während die Vereinigten Staaten, das Vereinigte Königreich, Frankreich und Australien Operationen für die Freiheit der Schifffahrt und die damit verbundenen Aktivitäten in der umstrittenen Region durchführen, die von China beansprucht wird. Seine Äußerungen kommen nur wenige Wochen nach einem Zwischenfall, bei dem ein chinesisches Kriegsschiff fast einen amerikanischen Zerstörer gerammt hätte, während das US-Schiff eine Operation für die Freiheit der Schifffahrt auf den Meeren in der Region durchführte.

Einen Tag nach Xis Äußerungen sagte der russische oberste Rüstungskontrolloffizier Andrei Beloussow: „Russland bereitet sich für einen Krieg vor."

Beloussows Bemerkung kam, nachdem die USA verkündet hatten, sie würden das Abkommen über Atomwaffen mit mittlerer Reichweite aufkündigen. Bevor Präsident Reagan und der sowjetische Regierungschef Mikhail Gorbachov 1987 dieses Abkommen unterzeichneten, hatten solche Waffen wie die sowjetische SS 20 und die amerikanische Pershing 2 ihre drohenden Schatten über Europa geworfen. Diese Systeme waren mobil, hochgenau und schnell umzugruppieren. Manche von ihnen hatten die Fähigkeit, nah am Boden zu fliegen und konnten so vom feindlichen Radar nicht entdeckt werden. Sie hatten zahlreiche, auf unterschiedliche Ziele ausgerichtete Atomsprengköpfe – alles war in nur wenigen Minuten einsatzbereit.

In einem Umfeld der Abschreckung sind solche Systeme von Natur aus destabilisierend. Also einigten sich Reagan und Gorbachov darauf, die existierenden Systeme abzubauen und ihre zukünftige Entwicklung zu verbieten. Aber 2008 begann der russische Präsident, neue Flugkörper zu testen, die nach diesem Abkommen verboten sind. In den darauffolgenden Jahren gingen Russlands Vertragsverletzungen weiter und erreichten letztes Jahr durch die Bereitstellung der 9M729 ihren Höhepunkt.

Als Antwort auf Russlands flagrante Verstöße sind die USA nun dabei, sich aus dem Abkommen zurückzuziehen. Beloussow sagte: „Die Vereinigten Staaten erklärten hier kürzlich auf einem Treffen, dass Russland sich auf einen Krieg vorbereitet. Jawohl, Russland bereitet sich auf einen Krieg vor. Ich habe das bestätigt."

Weiter sagte er: „Wir bereiten uns darauf vor, unser Heimatland zu verteidigen, unsere territoriale Integrität, unsere Prinzipien, unsere Werte und unser Volk – wir bereiten uns für so einen Krieg vor."

Beloussow behauptete, Russlands Vorbereitungen seien nur die Reaktion auf die Provokationen aus den USA: „Russland bereitet sich auf einen Krieg vor, denn die Vereinigten Staaten bereiten einen Krieg vor. Warum sollten sie sich sonst aus dem Abkommen zurückziehen, ihr Atomwaffenpotential ausbauen und eine neue Nuklearwaffendoktrin entwickeln?"

Es ist beunruhigend, zu beobachten, wie die Regierungen sowohl Russlands als auch Chinas das zunehmende militaristische Getue ihrer Länder und die immer höhere Wahrscheinlichkeit eines Krieges öffentlich zugeben. Abgesehen davon, dass sich ihre Ansichten über die Welt immer ähnlicher werden, zeigen die Stellungnahmen auch, dass die Weichen für einen größeren Krieg bereits gestellt sind, der wieder einmal auszubrechen droht.

In seiner Broschüre *Der prophezeite „Fürst von Russland"* *erklärt der Chefredakteur der Posaune Gerald Flurry diese Prophezeiung der Bibel über eine Zeit in der nahen Zukunft, wenn Russland und China ihre Streitkräfte vereinigen werden:*

Etwa um das Jahr 90 n.Chr. brachte der Apostel Johannes eine großartige Prophezeiung zu Papier: „Und die Zahl des reitenden Heeres war vieltausendmal tausend; ich hörte ihre Zahl." (Offenbarung 9, 16). Das heißt, eine Armee von vielen Millionen Soldaten. Das sind mehr Menschen, als damals auf der Welt lebten, als diese Prophezeiung aufgezeichnet wurde. Dies ist eine Endzeit-Prophezeiung, die wir sicherlich sehr bald erfüllt sehen werden.

Die Bibel berichtet über wichtige Einzelheiten dieser größten Armee, die je auf Erden aufgestellt wurde. Sie berichtet auch darüber, welche Nationen Soldaten dazu beisteuern werden. Sie zeigt uns, dass diese Armee sich aus den Streitkräften mehrerer asiatischer Länder zusammensetzt. Dies bezieht sich auf die asiatische Konföderation als „die Könige des Ostens" (Offenbarung 16, 12).

Ich glaube, dass Hesekiel 38, 2 sich wirklich um den Fürsten dreht, der diese viele Millionen Mann starke Armee anführt, die China und andere Länder mit einschließt. Aber die Schlüsselnationen sind Russland und China. …

Gegenwärtige Ereignisse zeigen, dass diese asiatische Armee bereits Gestalt annimmt. Man kann es an Putins zunehmender autoritärer Einstellung erkennen und auch daran, dass er versucht, seine Macht auf andere asiatische Länder auszudehnen. Russland versorgt China schon seit mehr als zehn Jahren mit vielen militärischen Rüstungsgütern; ja, es half China auch, seine Atomraketen zu entwickeln. Die Russen sind schon seit vielen Jahren mit China verbündet; jedenfalls bis zu einem gewissen Grad. Herr Flurry erklärt weiter, dass Gott in der Endzeit diese Streitkräfte dazu benutzen wird, den Streitkräften Europas entgegenzutreten:

Einzelheiten über diese Armee werden in Bibelstellen wie zum Beispiel Offenbarung 9, 13-21, Offenbarung 16, Daniel 11, Jeremia 50 und Joel 2 beschrieben. In Joel 2, 11 wird dieses zweihundert Millionen Soldaten starke asiatische Heer sogar Gottes Heer genannt. Das heißt, Gott inszeniert Seinen Plan inmitten dieses fürchterlichen Krieges.

Gott wird diese gigantischen asiatischen Streitkräfte benutzen, um die Streitkräfte des von Deutschland angeführten Europas zu konfrontieren, die auch zu dieser Zeit auf der Weltbühne erscheinen werden. Sie werden Europa auslöschen, aber nicht den größten Teil der europäischen Streitkräfte. ...

Ein Krieg wird zwischen Russland und China und dem unter deutscher Führung stehenden Europa ausbrechen – ein Krieg von kaum vorstellbarem Ausmaß! Millionen oder sogar Milliarden Menschen werden getötet werden. Atombomben und andere Massenvernichtungswaffen werden jede Nation auf der Welt treffen! Das zunehmende militärische Getue Russlands und Chinas wird zu dem brutalsten Krieg der Menschheitsgeschichte führen. Herr Flurry erklärt, dass in dieser Entwicklung auch eine überaus inspirierende Hoffnung liegt. Er schreibt weiter:

Dieser ungeheure Krieg zwischen den europäischen und asiatischen Streitkräften wird mit der Rückkehr Jesu Christi enden! ... Aber die Bibel prophezeit auch, dass am Ende aller dieser Kriege die Welt das größte, jemals im Universum stattfindende Ereignis erleben wird: Das Zweite Kommen des Messias Jesus Christus! Wie Christus selbst sagte: Wenn Er nicht zurückkäme, würde buchstäblich kein Fleisch lebendig gerettet werden (Matthäus 24, 22). Aber bevor sich die Menschheit selbst auslöscht, wird Er zurückkehren und all diesen Wahnsinn stoppen! Es ist beunruhigend mitzuerleben, wie sich die führenden Politiker Russlands und Chinas offen auf einen Krieg vorbereiten. Aber es teilt uns auch etwas mit, das uns mit großer Hoffnung erfüllen sollte: Die Ära, in der die Menschheit Gottes Gebote und Seine Autorität ablehnen, nähert sich ihrem Ende und eine Ära des Friedens und des Wohlstands für alle Menschen steht vor der Tür.

Einer der letzten Sätze in Herrn Flurrys hilfreicher Broschüre lautet: „Sicherlich sollten wir unsere Bibeln studieren und diese Prophezeiungen verstehen." Um mit diesem Studium zu beginnen, das möglicherweise Ihr Leben verändern wird, bestellen Sie doch bitte ein kostenloses Exemplar von *Der prophezeite „Fürst von Russland"*. ▪